

23 Sachsen-Anhalt		im	Nr. 23180823208
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Albrecht-Schaffer,		ID: 1823180823208	
Zuname		Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
Hänsel und Gretel. Ein Märchen für unser Schattentheater		Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Titel		Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe		Zielgruppe	
978-3-7698-2369-1	16	<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13	
ISBN	Seitenzahl	<input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15	
		<input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17	
		<input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18	
		<input type="checkbox"/> 10-11	
Don Bosco	München	2018	
Verlag	Ort	Jahr	
Taschenbuch / Heft /		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Medienart/Ausführung	Sonstige	(Wolgast-Preis)	
	Gattung		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Bastelbögen können online als Extra abgerufen werden.		Zentraldatei: 23.08.2018	
		Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Licht aus. Das Schattentheater „Hänsel und Gretel“ beginnt - mit diesem Set kein Problem.

Beurteilungstext
 Das Märchen „Hänsel und Gretel“ der Gebrüder Grimm ist nicht unbekannt: Der arme Holzfäller verdient nicht genug. Seine Familie leidet Hunger. Seine neue Frau drängt ihn, seine Kinder fortzuschicken. Er bringt sie in den Wald und lässt sie allein. Nachdem sie durch den Wald irren, gelangen sie zum Pfefferkuchenhaus. Dort wohnt die Hexe. Gretel muss schwer arbeiten, Hänsel möchte sie fressen. Als Gretel den Ofen anheizen soll, stellt sie sich ungeschickt an. Die Hexe möchte es besser machen, Gretel stößt sie in die lodernen Flammen, die Kinder sind frei und kehren nach Hause zurück. Als Theaterstück für ein Schattentheater ist es hier in verschiedenen Rollen aufgeschrieben. Der Erzähler, der Vater, die Frau (Stiefmutter), Hänsel, Gretel und die Hexe spielen das Märchen. Dazu liegen auf schwarzen, dicken Karton gedruckt, alle Figuren zum Ausschneiden bei.
 Die Theaterpädagogin Angelika Albrecht-Schaffer hat das grimmsche Märchen „Hänsel und Gretel“ für Schattentheaterspiele aufbereitet. Dazu gibt sie zu Beginn des Heftes, nach einführenden Überlegungen, eine Anleitung zur Herstellung der Figuren und Requisiten. Dabei werden sehr nützliche Tipps, wie bspw. die Anbringung eines Magnetbandes zum „Abstellen“ der Figuren oder die Stabilisierung der Löcher für längere Haltbarkeit, eingeflochten.
 Unmittelbar im Anschluss beginnt das Libretto. In 14 Szenen wird das Märchen im Theaterstück erzählt. Es ist für eine Schattenspieler*in konzipiert und an die grimmsche Originalfassung angelehnt. Die Texte sind verständlich, die Szenen kurzweilig. Alle Regieanweisungen, welche in der linken Spalte neben dem Text abgedruckt worden sind, sind nachvollziehbar.
 Dem Heft liegen, auf schwarzen, dicken Karton gedruckt, alle benötigten Figuren, Hintergrundbilder und Utensilien bei. Sie müssen nur ausgeschnitten und an Stäben befestigt werden. Einige ausgeschnittene Zwischenräume können mit buntem Transparentpapier beklebt werden. Somit entstehen spannende Effekte im Licht. Sollte dies schief gehen, stehen sie online als Bonusmaterial nochmals zur Verfügung.
 Das Schattentheatermärchen ist in diesem Set gelungen vorbereitet und kann recht unkompliziert eingesetzt werden. Somit ist das Set sehr empfehlenswert.

